



VERANSTALTUNGSORTE:

1. Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein GmbH

Hans-Detlev-Prien-Straße 10 · 24106 Kiel

2. Technische Akademie Nord e. V.

Schleusenstraße 1 · 24106 Kiel

Falckensteiner Straße 2 · 24159 Kiel

ANFAHRT: Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein

Bus/Bahn: Buslinien ab Kiel-Hauptbahnhof: Haltestelle Auberg: 11 / Haltestelle Schleusenstraße: 91, 501, 502, 900, 901, 11 / Haltestelle Knorrstraße: 6, 11, 91, 501, 502, 900, 901, 33 (Knorrstr. links in die Straße Hohenrade 4., Straße rechts Haderslebener Str., bis Ende Parkplatz Wirtschaftsakademie).

Auto: Aus Richtung BAB 215 (Hamburg, Neumünster, Lübeck): BAB 215 Abfahrt Eckernförde, B76, Olympiazentrum immer geradeaus, vor der Holtenauer Hochbrücke die Abfahrt Wik nehmen, danach sofort an der ersten Ampel rechts abbiegen zur Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein in der Hans-Detlev-Prien-Str.

Aus Richtung B 76 (Preetz, Plön, Eutin, Lübeck): B 76 folgen Richtung Olympiazentrum, immer geradeaus, vor der Holtenauer Hochbrücke die Abfahrt Wik nehmen, danach sofort an der ersten Ampel rechts abbiegen zur Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein in der Hans-Detlev-Prien-Str.

Aus Richtung B 503 (Bäderstraße: Gettorf, Eckernförde, Schleswig): Über die Holtenauer Hochbrücke, ganz rechts einordnen, Abfahrt Wik, danach sofort an der 1. Ampel rechts abbiegen zur Wirtschaftsakademie in die Hans-Detlev-Prien-Straße.

Anfahrt aus der Stadt: Holtenauer Str. stadtauswärts, Kreuzung Prinz-Heinrich-Str. Richtung Olympiazentrum, links, 100 m Schild Wirtschaftsakademie links.

ANFAHRT: Technische Akademie Nord e. V.

Bus/Bahn: Buslinien ab Kiel-Hauptbahnhof: Haltestelle Auberg: 11 / Haltestelle Schleusenstraße: 91, 501, 502, 900, 901, 11 / Haltestelle Knorrstraße: 6, 11, 91, 501, 502, 900, 901, 33.

Auto: Aus Richtung BAB 215 (Hamburg, Neumünster, Lübeck): BAB 215 Abfahrt Eckernförde, B 76, Olympiazentrum immer geradeaus, vor der Holtenauer Hochbrücke die Abfahrt Wik nehmen, danach nach ca. 250 m an der großen Kreuzung links in die Schleusenstraße einbiegen.

Aus Richtung B 76 (Preetz, Plön, Eutin, Lübeck): B 76 folgen Richtung Olympiazentrum, immer geradeaus, vor der Holtenauer Hochbrücke die Abfahrt Wik nehmen, danach nach ca. 250 m an der großen Kreuzung links in die Schleusenstraße einbiegen.

Aus Richtung B 503 (Bäderstraße: Gettorf, Eckernförde, Schleswig): Über die Holtenauer Hochbrücke, ganz rechts einordnen, Abfahrt Wik, nach ca. 250 m an der großen Kreuzung links in die Schleusenstraße.

Anfahrt aus der Stadt: Holtenauer Str. stadtauswärts über die Kreuzung Prinz-Heinrich-Str. geradeaus in die Schleusenstraße.

INFORMATIONSVORANSTALTUNG:

Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein in Kiel

19.06.2018

10.07.2018

14.08.2018

04.09.2018

25.09.2018

Jeweils dienstags um 14:00 Uhr

Weitere Informationen zu Voraussetzungen, Inhalten und Ablauf erhalten Sie bei:

Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein GmbH

Jörg Diekmann

Tel. (04 31) 30 16-206 · joerg.diekmann@wak-sh.de

Technische Akademie Nord e. V.

Nadine Kreutzfeldt

Tel. (04 31) 3 39 37-10 · n.kreutzfeldt@t-a-nord.de

Weitere Informationen zu Lehrgängen und Umschulungen erhalten Sie unter www.wak-sh.de und www.t-a-nord.de



Berufe mit Zukunft!

Industrieelektriker/in (IHK)

Fachkraft für Metalltechnik (IHK)

Maschinen- und Anlagenführer/in (IHK)

Umschulungen

15. Oktober 2018 – 21. Februar 2020



nach AZAV zertifiziert:
Förderung durch Bildungsgutschein möglich



Die Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein GmbH besitzt ein Qualitätsmanagement-System. Dieses QM-System ist hinsichtlich seiner Erfüllung und Übereinstimmung mit der ISO-9001-Norm erfolgreich geprüft.

www.wak-sh.de





BERUFE MIT ZUKUNFT - NEUE CHANCEN AUF DEM ARBEITSMARKT

Schneller fortschreitende Entwicklungen und technische Innovationen erhöhen den Bedarf an qualifizierten Fachkräften insbesondere in der Region Kiel. Mit den IHK-Berufen Industrieelektriker/in, Fachkraft für Metalltechnik und Maschinen- und Anlagenführer/in wird dieser Entwicklung der Industrie entsprochen und zukunftsorientiert reagiert.

Ihre Umschulung wird in Kooperation zwischen der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein und der Technischen Akademie Nord durchgeführt. Die Technische Akademie stellt an drei Tagen in der Woche die Praxisqualifizierung sicher. Die theoretischen Kenntnisse werden durch die Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein vermittelt.

Insgesamt drei Monate Praktikum ermöglichen es, interne Betriebsabläufe und Einsatzgebiete der Berufsbilder kennen zu lernen. Schon in den Praktika haben die Teilnehmenden die Chance, sich einem zukünftigen Betrieb zu empfehlen.

Nutzen Sie diese Chance! Die Betriebe sind gespannt auf Sie und Ihre Arbeit.

INDUSTRIELEKTRIKER/IN

Industrieelektriker/innen arbeiten als Elektrofachkräfte in Betrieben der Metall- und Elektroindustrie, der Automobilbranche, im Anlagenbau sowie in der Informations- und Kommunikationstechnik. Sie sind innerhalb der Produktion zuständig für die Analyse und Prüfung der Systeme und Funktionen, sie führen Sicherheitsprüfungen durch und stellen innerhalb des Qualitätsmanagements die Dokumentation aller Arbeiten sicher.

In der Fachrichtung Betriebstechnik bearbeiten und montieren Industrieelektriker/innen mechanische und elektrische Komponenten. Außerdem installieren, betreiben und warten sie elektrische Geräte und Anlagen, die innerhalb der Produktion eingesetzt werden.

FACHKRAFT FÜR METALLTECHNIK

Eine Fachkraft für Metalltechnik arbeitet überwiegend als spezialisierter Mitarbeiter in der metallverarbeitenden Industrie. Diese Fachkräfte arbeiten in der Einzel- und Serienfertigung und übernehmen die Herstellung von Bauteilen sowie Baugruppen und das Warten der Betriebsmittel. Die Anwendung der Steuerungstechnik sowie die Durchführung

von qualitätssichernden Maßnahmen sind wichtige Bestandteile der Ausbildung. Der Umgang mit handgeführten Maschinen und ein handwerkliches Geschick bis hin zur Handhabung von automatisierten Prozessen zeichnet die Tätigkeiten einer Fachkraft für Metalltechnik aus. Die Fachkraft für Metalltechnik ist ein neuer Ausbildungsberuf und bietet viele Beschäftigungsmöglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt.

MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER/IN

Maschinen- und Anlagenführer/innen arbeiten als Produktionsfachkräfte in Betrieben der Metall-, Kunststoff- und Nahrungsmittelindustrie sowie im Maschinen- und Anlagenbau. Sie sind innerhalb der Produktion zuständig für die Einrichtung und Inbetriebnahme, die Bedienung von Produktionsmaschinen und Anlagen und sie führen Qualitätskontrollen durch. Maschinen- und Anlagenführer/innen überwachen und prüfen Produktionsanlagen, führen Wartungsarbeiten aus, tauschen Verschleißteile, stellen Störungsursachen an Maschinen fest und beheben Stillstände.

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT

Zielgruppe:

Arbeitssuchende, die an einer technischen Ausbildung mit langfristiger beruflicher Perspektive interessiert sind.

Voraussetzungen:

Hauptschulabschluss oder gleichwertig. Wichtig sind handwerkliches Geschick und mathematisches Verständnis. Die Feststellung der persönlichen und fachlichen Eignung erfolgt durch profiling-orientierte Beratungsgespräche mit Projektleitern der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein und der Technischen Akademie Nord. Erforderlich sind ein vorangegangenes Beratungsgespräch mit dem/der persönlichen Ansprechpartner/in des Jobcenters bzw. der Agentur für Arbeit und der Erhalt eines Bildungsgutscheins.

Zeitraum: 15. Oktober 2018 - 21. Februar 2020

Unterrichtsstunden:

Maschinen- und Anlagenführer/in: 1.920 UStd.
Industrieelektriker/in sowie Fachkraft für Metalltechnik jeweils: 2.016 UStd.

Unterrichtszeiten:

Theorie WAK-SH, Di + Mi: 8:15 - 15:15 Uhr
Praxis T-A-Nord, Mo + Do + Fr: 07:00 - 14:00 Uhr

Praktikum: 3 Monate

Unterrichtsfreie Zeit: 29 Tage

Abschluss: IHK-Berufsabschluss

Vermittlungsquote:

Maschinen- und Anlagenführer/in: 70%
Industrieelektriker/in & Fachkraft für Metalltechnik: 90%